



## **Ergebnisniederschrift**

Sitzung des IHK-Regionalausschusses Rosenheim am Mittwoch, 15.11.2023,  
16:00 Uhr, Krones AG, Angererstraße 26, 83064 Raubling

### **Tagesordnung**

	<b>Seite</b>
<b>TOP 1 Begrüßung</b> Andreas Bensegger Vorsitzender IHK-Regionalausschuss Rosenheim	<b>2</b>
<b>TOP 2 Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung (RAL) – Ein Serviceversprechen an die Wirtschaft am Beispiel des Landkreises Ebersberg</b> Brigitte Keller Landratsamt Ebersberg	<b>2</b>
<b>TOP 3 Wo wiehert der Amtsschimmel zu laut? Konkrete Wünsche der Unternehmen zur Entbürokratisierung</b> Alle	<b>2</b>
<b>TOP 4 Aktuelles aus der IHK</b> Elke Christian IHK für München und Oberbayern	<b>3</b>
<b>TOP 5 Verschiedenes</b> Andreas Bensegger	<b>4</b>

Beginn der Sitzung: 16:20 Uhr

Ende der Sitzung: 18:15 Uhr

Anlagen:

Teilnehmerliste

Präsentationen zu TOP 2 und 4

## **TOP 1: Begrüßung**

Der Vorsitzende des Regionalausschusses (RA), Herr Andreas Bensegger, begrüßt die Sitzungsteilnehmer und bedankt sich bei Herrn Dr. Helmut Schwarz für die Gastfreundschaft. Ein besonderer Dank geht an Peter Kammerer, ehemals stellvertretender Hauptgeschäftsführer der IHK für München und Oberbayern, der sich seit kurzem im Ruhestand befindet. Herr Kammerer richtet einige Worte an die Versammlung.

## **TOP 2: Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung (RAL) – Ein Serviceversprechen an die Wirtschaft am Beispiel des Landkreises Ebersberg**

Frau Brigitte Keller, Abteilungsleiterin und Stellvertreterin des Landrats am Landratsamt Ebersberg, stellt das RAL-Gütezeichen der Gütegemeinschaft Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung vor. Dieses Gütezeichen beinhaltet 14 Kriterien, nach denen die Servicequalität des Verwaltungshandelns objektiv beurteilt wird. Nach einer Startphase erfolgt alle zwei bzw. drei Jahre ein externes Audit zur Evaluierung über die Einhaltung der Gütekriterien. Ziel des damit verbundenen Serviceversprechens ist es, dass sich Kommunen gegenüber Unternehmen als verlässlicher Partner aufstellen. Frau Keller berichtet von der Einführung des Gütezeichens im Jahr 2018 und den, seit dieser Zeit, vorgenommenen organisatorischen Änderungen in den Verwaltungsabläufen. In diesem Zusammenhang stellt sie heraus, dass die Grundlage für eine erfolgreiche Umsetzung der Serviceversprechen eine detaillierte Prozessbeschreibung und eine Sichtweise „vom Kunden her“ ist.

(für Details zu den Ausführungen siehe Anlage)

## **TOP 3: Wo wiehert der Amtsschimmel zu laut? Konkrete Wünsche der Unternehmen zur Entbürokratisierung**

In Ergänzung zu den, vorab schriftlich formulierten Vorschlägen aus dem Regionalausschuss, entwickelt sich eine intensive Diskussion. Dabei wird sehr deutlich, dass die Einhaltung der ständig neuen gesetzlichen Vorgaben, speziell die mittelständischen Unternehmen überfordert. Es wird klar darauf hingewiesen, dass die Belastungsgrenze mindestens erreicht ist. Als konkrete Beispiele werden der wörtlich so genannte „Vergabewahnsinn“ bei Ausschreibungen und die Auswirkungen des Lieferkettengesetzes auf die eigentlich nicht direkt betroffenen kleinen und mittelständischen Unternehmen angeführt.

Weitere konkrete Anregungen und Wünsche bezüglich des Themas Entbürokratisierung können gerne direkt an die IHK-Geschäftsstelle in Rosenheim weitergegeben werden.

#### **TOP 4: Aktuelles aus der IHK**

Frau Elke Christian gibt einen Überblick zu aktuellen Themen aus der IHK für München und Oberbayern:

- Konjunkturumfrage Herbst 2023: Für die bayerische Wirtschaft rückt ein Aufschwung in weite Ferne. Die Aussichten der Unternehmen sind über alle Branchen hinweg pessimistisch. Den Konjunkturbericht „Bayerische Wirtschaft auf Talfahrt“ finden Sie [hier](#), die Ergebnisse der Region Südostoberbayern finden Sie [hier](#).
- IHK-Politikberatung nach der Landtagswahl: Die Maßnahmen sollen die erfolgreiche und im Sommer vorgestellte Politikberatungsstrategie fortsetzen. Die Arbeit vor der Landtagswahl hat einerseits zu hoher öffentlicher Sichtbarkeit und andererseits zu hoher Bekanntheit unter den neu gewählten Abgeordneten geführt.
- Bewertung des Koalitionsvertrags: Die Bewertung des Koalitionsvertrags finden Sie [hier](#).
- BIHK-Webinar-Reihe "IT-Sicherheit - praktisch gemacht": Phishing E-Mails, Hackerangriffe, etc.– Digitale Angriffe nehmen rasant zu. Die Webinar-Reihe soll Unternehmen helfen, sich vor Cyberattacken zu schützen, damit Ihre Geschäftsgeheimnisse und IT-Systeme sicher sind. Mehr Informationen zum Angebot finden Sie [hier](#).
- Innovationspreis Bayern: Zur Auszeichnung und Würdigung besonders erfolgreicher Innovationen bayerischer Unternehmen wird der Innovationspreis 2024 als gemeinsame Initiative des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie, des Bayerischen Industrie- und Handelskammertags sowie der Arbeitsgemeinschaft der bayerischen Handwerkskammern ausgebaut. Genauere Informationen finden Sie [hier](#).
- IHK auf LinkedIn: Für das Ziel, die Sichtbarkeit in der Region zu steigern, können Sie auf LinkedIn als regionaler Multiplikator fungieren, indem Sie der IHK für München und Oberbayern folgen und Beiträge liken, teilen oder kommentieren.

(Weiterführende Informationen zu den einzelnen Themen sind unter anderem auf der Webseite der IHK für München und Oberbayern unter <http://www.ihk-muenchen.de> zu finden.)



München und  
Oberbayern

Der Leiter der IHK-Geschäftsstelle, Jens Wucherpfnig, berichtet über die Aktivitäten der Geschäftsstelle Rosenheim hinsichtlich der Aktion „Ein Tag Azubi“, dem Ausbildungskompass und dem Projekt „Mitfahr-App“ für die Region Rosenheim.

(für Details zu den Ausführungen siehe Anlage)

### **TOP 5: Verschiedenes**

Herr Bensegger bedankt sich für die aktive Beteiligung und beendet die Sitzung des Regionalausschusses. Auf den Termin für die nächste Sitzung am Donnerstag, den 7. März 2024 wird hingewiesen.

gez. Martin Gruber  
(Protokollführer)

gez. Andreas Bensegger  
(Vorsitzender)

17. November 2023